

Schweizer Tierschutzorganisation schickt Tierärzte nach Bangkok für die Flutopfer von Thailand

Die Flutkatastrophe in Bangkok, Thailand verursacht nicht nur unter den Menschen viel Leid. Zehntausende von Hunden und Katzen und viele weitere Tiere sind betroffen und kämpfen um ihr Leben.

Unzählige haben den Kampf bereits verloren. Die Schweizer Tierschutzorganisation NetAP – Network for Animal Protection schickt deshalb Tierärzte für einen Notfall-Einsatz nach Bangkok.

Die Flutkatastrophe in Bangkok hat für die Tiere bereits schlimmere Ausmassen angenommen als der Tsunami im Jahr 2004. Die Tiere sind in Notunterkünften untergebracht, fast alle sind verletzt und geschwächt und brauchen dringend medizinische Versorgung. Ausserdem wollen die lokalen Tierschützer wenn irgendwie möglich kein Tier unkastriert frei lassen, wenn sich die Fluten endlich zurückziehen. Aber es gibt viel zu wenig Tierärzte vor Ort, die sich dem Leid der Tiere annehmen können.

Die Schweizer Tierschutzorganisation NetAP – Network für Animal Protection hat deshalb sofort Tierärzte nach Bangkok geschickt. Die Spezialisten werden im Moment dringend gebraucht. NetAP ist in ständigem Kontakt mit den lokalen Tierschutzorganisationen Soi Dog, TREAT und WFFT. Fast stündlich treffen schlimme Nachrichten aus Bangkok ein. Die freiwilligen Helfer berichten unter Tränen von Dutzenden ertrunkenen Hunden und Katzen, die an den Rettungsbooten vorbei treiben. Notfallrettungsteams arbeiten weit über Bangkok hinaus, wo Zehntausende von Tieren in Gefahr sind. Mit Flutwassern von über zwei Metern Tiefe in gewissen Gebieten können die Tiere ohne Hilfe nicht überleben. Das Einsatzteam aus der Schweiz hat alle Hände voll zu tun.

Es ist fast unmöglich, das Ausmass der Situation zu beschreiben. Wenn die Flutmassen zurückgehen, wird Hilfe noch wichtiger werden. Tausende von Tieren brauchen veterinärmedizinische Behandlung. Für unzählige weitere wird vorübergehend Pflege und Unterkunft



benötigt werden. Die Zahl der Menschen, welche aus Bangkok evakuiert werden, steigt unaufhaltsam weiter. Das bedeutet aber auch, dass noch viel mehr bedürftige Tiere zurückgelassen werden. Bangkok hat eine grosse Population von Strassentieren, welche auf die Gebiete menschlicher Besiedlung angewiesen ist, um überleben zu können und ohne diese nirgendwo hin können!

Während Katastrophenhilfe für Menschen fast eine Selbstverständlichkeit ist, gibt es sie für Tiere viel zu selten. Die Tierärzte der Tierschutzorganisation NetAP sind selbstständige Fachleute, die Ferien für diesen Einsatz beziehen um einen echten Tierschutzbeitrag zu leisten. Bereits machen sich weitere Tierärzte bereit. Aber es fehlt an allen Ecken: Futter, Medikamente, Notunterkünfte, OP-Material, Flüge, alles kostet viel Geld. NetAP, eine Organisation die keine Spendengelder für Werbung einsetzt und kaum administrative Kosten hat, ist auf Spenden angewiesen, um die Hilfe für die Flutopfer von Bangkok weiter voranzutreiben.

Weitere Infos auf <http://www.netap.ch/tierschutz-infos>. NetAP Spendenkonto bei der Post: 85-788418-5 Stichwort «Flutopfer Thailand».

es ist die Quelle der Lust,
Nimm dir Zeit zum Lesen,
es ist der Brunnen der Weisheit,
Nimm dir Zeit freundlich,
es ist der Weg zum Glück,
Nimm dir Zeit zum Träumen,
es bringt dich den Sternen,
Nimm dir Zeit zu lieben,
es ist das Privileg der Götter,
Nimm dir Zeit dich um,
der Tag ist zu kurz um sie,
Nimm dir Zeit zum Lachen,
es ist die Musik der Seele.

Vinzenz

Wenn Weihnachten empfinden Menschen missliche Situationen schmerzlich. Speziell in der Weihnachtszeit vereinigen sich Licht und Finsternis, bedrängter Mensch trägt. Damit dies wieder möglich wird Unterstützung.

Durchs ganze Jahr sind Menschen in Situationen entweder durch kirchlichen Sozialdienste der Gemeinden oder durch Bottingen an ungenutzten Orten. Die Fürsorge kann kommen, in denen wegen nicht weiter gehen, die knapp leben, das Minimum leben, das aussergewöhnlich leisten. Arbeitslosigkeit, Beziehungschwierigkeiten, Verwandten oder Freunden, Andere mehr können führen. In diesen Situationen kann ein Vinzenzverein unbürokratisch helfen. Deshalb bitten wir um eine Spende auf unser